

# Aufruf an das Deutsche Volk

für eine

## Rote-Kreuz-Sammlung 1914 zugunsten der freiwilligen Krankenpflege im Kriege.

Zum Schutze des Vaterlandes mußte die Deutsche Wehrmacht in außergewöhnlichem Maße verstärkt werden. Hieraus erwächst dem Roten Kreuz die patriotische Pflicht, auch seine Kräfte und Mittel für die freiwillige Krankenpflege im Kriege seiner hohen Bestimmung gemäß zur Ergänzung des staatlichen-Kriegsambulanzdienstes zu vermehren.

Diese Vermehrung darf aber nicht aufgehoben werden, denn das Rote Kreuz muß jederzeit für die Ausübung der freiwilligen Krankenpflege bereit sein. Ungeklärt soll daher begonnen werden, den Mehrbedarf an männlichem und weiblichem Personal sowie an Material für Transport, Aufnahme und Pflege der Verwundeten und Erkrankten zu decken. Welche schweren, dauernden Schäden für die Volksgesundheit aus dem Mangel an rechtzeitiger Kranken- und Verwundetenfürsorge entstehen können, haben die Schrecken und Folgen der letzten Balkankämpfe bewiesen. Mängel in der Kriegsvorbereitung des Roten Kreuzes sind im Laufe eines Krieges nicht wieder gutzumachen; auch die größte Opferwilligkeit des Volkes kann dann nicht mehr rechtzeitig Hilfe schaffen.

Aber eine solche Kriegsvorbereitung erfordert außerordentlich große Mittel; die vorhandenen sind hierzu völlig unzureichend. Es ist daher eine unerlässliche nationale Pflicht, Geld für die Vorbereitung der Kriegsvorbereitungen zu sammeln.

In voller Erkenntnis dieser Sachlage haben die Vereinigungen vom Roten Kreuz beschlossen, sich schon jetzt an die Opferbereitschaft des Deutschen Volkes zu wenden und es zu einer Sammlung für das Rote Kreuz aufzurufen. Unser Kaiser und unsere Kaiserin, die Bundesfürsten und freien Städte unseres Vaterlandes, die Protoktoren und Protoktorinnen der Landes- und Frauenvereine vom Roten Kreuz haben diesen Entschluß gebilligt, die Landesregierungen haben ihre Unterstützung zugesagt.

Die Sammlung fällt in die Zeit der Jubelfeier des fünfzigjährigen Bestehens des Roten Kreuzes, und ihr Beginn ist festgesetzt auf den denkwürdigen 10. Mai, den Tag des Frankfurter Friedens.

Wir vertrauen, daß das Deutsche Volk, welches die schwere Rüstung für den Schutz seiner höchsten Güter willig auf sich genommen hat, nun auch unsere Bitte um Unterstützung der Kriegsvorbereitung des Roten Kreuzes zum Besten der verwundeten und erkrankten Krieger verstehen wird.

Jede, auch die bescheidenste Spende wird dankbar begrüßt werden und dazu beitragen, in Zeiten schwerer Prüfung die Leiden der Söhne unseres Volkes, die Leib und Leben dem Vaterlande freudig opfern, zu lindern und zu heilen.

### Die Deutschen Vereinigungen vom Roten Kreuz.

Dem vorstehenden Aufrufe schließen sich die ergebenst unterzeichneten Ausschüsse an und bitten, insbesondere den in Riesa am Sonntag, den 17. Mai zu veranstaltenden „Roten-Kreuz-Tag“ (Blumentag) durch freundliche Spenden recht erfolgreich zu gestalten.

#### Der Ortsausschuß:

Bezirksmeister Dr. Scheider, Vorsitzender, Frau Marianne Blochmann, Kaufmann Carl Braune, Rechtsanwalt Diege, Kolonnenführer Fehner, Realprogymnasial-Direktor Professor Dr. Wühl, Rechtsanwalt Dr. Wende, Oberarzt Dr. med. Wismann, Kolonnenarzt Dr. med. Rade, Frau Maria Scheider.

#### Der Ehrenausschuß:

Stadtrat Berg, Vorsitzender des Innungsausschusses, Selbstermeister Bergmann, Vorsitzender des Gemeinvereins, Kaufmann Bille, Vorsitzender des Kaufmannvereins, Vorkontrollrat Borchert, Rechnungsdirektor Bormann, Frau Kaufmann C. Braune sen., Stadtrat Bretschneider, Schuldirektor Cantow, Generalmajor Deventer, Stadtrat Dr. Diegel, Sanitätsrat Dr. med. Fehner, Vorkontrollrat Fiedler, Vorsitzender der Schützengesellschaft, Kirchenmusikdirektor Fischer, Richter Franke, Vorsitzender des Coang-nat. Arbeitervereins, Wärrer Friedrich, Bauart Friedrich, Schuldirektor Freitag, Frau Expedientin Goshin, Redakteur Gähnel, Oberpostassistent Gelbach, Vorsitzender des Urphens, Oberamtsrichter, Oberjustizrat Gaidner, Frau Oberjustizrat Gaidner, Eisenbahnassistent Vani Tempel, Vorsitzender des Allgemeinen Beamtenvereins, Frau Doris veru. Feign, Kaufmann Girsch, Vorsitzender der Ortsgruppe Riesa des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfenverbandes, Kaufmann Guss, Vorsitzender des Militärvereins „Jäger und Schützen“, Frau Buchhändlerin Gussmann, Buchmeister a. D. Gussmann, Vorsitzender der Kampfgenossen 70/71, Sekretär Guss, Vorsitzender des Turnvereins, Kommerzienrat Franz Gynel, Kaufmann Franz Gynel jun., Amtsgerichtsrat Dr. Junghans, Vorkontrollrat Richter, Kommandant des Freiwilligen Rettungslagers, Buchdruckereibesitzer Kanger sen., Oberbürgermeister Lippold, Stadtschulinspektor Müller, Buchhändler Wankel, Vorsitzender des Vereins selbst. Kaufleute, Frau Sanitätsrat Kiesel, Vorsitzender des Gustav-Wolf-Frauenvereins, Handelschuldirektor Lehmann, Stadtrat Pfeiffmann, Vorkontrollrat Priem, Fabrikant Richter, Vorsitzender des Militärvereins Riesa und Umgegend, Postdirektor Wolf, Bankdirektor Romberg, Kaufmann Schenke, Vorsitzender des Kreisvereins Riesa vom Verband Deutscher Handlungsgehilfen, Stadtrat Schneider, Stadtverordneten-Vorsteher Kommerzienrat Schönberr, Martin Schuber, Vorsitzender des Militärvereins „König Albert“, Stadtrat Seuring, Oberpolizeirevisor Uhlmann, Maurerpolier Waghwitz, Vorsitzender des Bundes des Kriegervereins „König Albert“, Stadtrat Seuring, Oberpolizeirevisor Uhlmann, Maurerpolier Waghwitz, Vorsitzender des Militärvereins „Deutsche Kavallerie“, Buchhalter Wandler, Vorsitzender des Schützenervereins, Sigarenhändler Wittig, Vorsitzender des „Sängerkreis“.

#### Zahlstellen:

Allgemeine Deutsche Creditbank, Filiale Riesa, Mitteldeutsche Privatbank, A.-G., Riesaer Bank, Sparkasse, Stadtkasse.

**Kartoffelbuden**  
empfehlen jetzt sehr billig  
**H. O. Pering & Co.,**  
Gibstr. 7.



**Ein wertvoller Fund**  
In Riesa: Stadt-Apotheke u. Drogerie A. B. Hennicke; in Gröba: Anker-Apotheke.

Prima Braunkohlen, Steinkohlen, Braunkohlenbriketts, Steinkohlenbriketts, Anthrazit, Gaskoks, div. Brennholzer, scheinbarrechtliches Bündelholz — empfiehlt billigst —

**E. F. Förster.**

**Briketts**  
in allen Mäkten und Sortierungen empfiehlt zu Sommerpreisen und liefert frei Haus  
**R. Hofsch, Riesa-Gröba,**  
Ferienpferd 485.

## In allen Kreisen der Bevölkerung

ist und bleibt das Tagesgespräch für alle, die sich schick kleiden wollen, die Leistungsfähigkeit des Garberobers-Gaules J. Pimsler, Dresden-A., Gr. Brüdergasse 37, I.

Zu spottbill. Preis, u. in besten Qualität, erhalten Sie von Herrschaften wenig getragene Monatsgarderobe sowie getragene Herren- und Damen-Schuhe in dem großen **Radikal-Ausverkauf** wegen Umbaus. Das Riesenlager neuer und getrag. Herrenkleidung soll und muß geräumt werden, infolgedessen wird ohne jede Rücksicht auf die früheren Preise verkauft.

Fracks und Gehrockanzüge werden billigst verkauft und versehen. Benützen Sie diese günstige Gelegenheit und decken Sie Ihren Bedarf nur in Dresden bei **37! Pimsler Gröba Brüdergasse 37!** nächst dem Volkplatz, gegenüber der Sophienkirche. Achten Sie genau auf Nr. 37 und Firmenschild Radikal-Ausverkauf wegen Umbaus.

**Hafersiroh**  
hat abzugeben  
Widner, Riedl.  
**Braunkohlen-Koks**  
wird zu jeder Tageszeit und in jedem Quantum abgegeben bei  
**Emil Menzel,**  
Kafelgäßchenstraße, Riesa.

**Eichene Brennswarten**  
haben laufend abzugeben Baummeter 5 Mart  
**Hafen-Hobelwerke Gröba.**

**Günstiges Räumungs-Angebot.**  
Stiefmütterchen (feinere Sorten) und Bergklee meinsicht 10 St. 20 Pfg., Reizen u. Tausendfüßler, großblumig, 10 St. 25 Pfg., Soldat u. Zephyr 10 St. 40 Pfg., Margarethenklee 10 St. 20 Pfg., Klee in vielen Sorten 20—30 Pfg., Edelblütenklee, Montdrellenwädeln und vieles andere billig. Niedrige Preise in Töpfen à 30—40 Pfg., Crimson Rambler in Töpfen à 40—50 Pfg. Große Vorräte in Gemüsepflanzen, nur beste Sorten zu niedrigen Preisen, Erdbeerpflanzen, Rhubarbpflanzen, Smerellen von Gemüsen und Blumen, u. a. Kresse, Edelwiden, Wende, Reseda. Von Gemüsen empfehle: Spargel, Rhubarber, Salat, Radies, Mairrettiche, Porree, Kohlraben.  
**Alwin Stori, Riesa, Fobpfer Straße, Fernsprecher 114.**

**Schweinefleisch Kalbfleisch.**  
Vertaufe diese Woche Schweinefleisch Pfd. 70 u. 80 Pfg., Kalbfleisch Pfd. 90 Pfg., Speck u. Scher Pfd. 70 Pfg., bei 5 Pfd. 65 Pfg., f. handgeschlachte Blutz u. Leberwurst Pfd. 80 Pfg., verschiedene Wurst und Schinken.  
Barkfett Pfund 50 Pfg. nur diese Woche.  
Telefon 190. **Eduard Hellig, Riesa, Dismarktstr. 35.**

**Aecht Brandt-Coffee**  
Marke „Pfeil“  
Vornehmster, gesünder u. vorteilhafter Kaffeezusatz  
Unentbehrliche Malzkaffeewürze  
Überall käuflich  
Alleinige Fabrik **Robert Brandt, Magdeburg.**

**Bratheringe**  
frisch eingetroffen  
große Dose 1.90 und 2.30  
kleine Dose 1.85.

**J. I. Wittschle Nachf.**

**Butterhirse**  
geschält, Pfund 18 Pfg.  
bei 5 Pfund 16 Pfg.

**Brudkreis**  
Pfund 16, bei 5 Pfd. 14 Pfg.

**J. I. Wittschle Nachf.**

**Neue Sommer-Malta-Kartoffeln**  
hochfeine

**Matjesheringe**  
empfehlen

**Alfred Otto, Gröba.**

**Korbhüchlinge**  
3 St. 10 Pfg., frische Rhabian, Seelachs, Pfd. 20 Pfg., empf. Fischhandlung Carolatr. 5.

**Canada-Reinetten**  
Pfund 70 Pfg.

**S. Tittel.**

**Halberstädter Würstchen**  
Paar 18 Pfg.

**S. Tittel.**

**Sommer-Malta-Kartoffeln**  
Pfund 18 Pfg.

**S. Tittel.**

**Ziegenmilch**  
Liter 18 Pfg., abzugeben

**Gärtnerei Stori.**

**Farben, Lacke,** bei geübren Aufträgen, Fabrikpreise, erstklassig, für alle Industriezweige. Diverse

**Dele — Firnis** garant. rein.

**Metall-Fahrbodenfarben** p. schwer, selbst anerkannt, streichfertig, Pfd. 45 Pfg.

**Karbolinprodukte.** Edel-Kaffee.

Große Auswahl in **Stein- und Wärfen.**

**Paul Richter,** Gröba, Streptzer Straße.

**Achtung.**  
Morgen Freitag früh treffen frisch aus der See in feinsten, heller Nordsee-ware ein:

**Schellfisch,** Radian, Seelachs, alles à Pfd. 20 Pfg., feinste helle Nordsee-Notzungen.

**Clemens Bürger,** Wild-, Geflügel- und Fischhandlung.

**Wein. Wein.**

1912er Weißwein, Liter 1.00, 1911er Rheinweiss, Weißwein, Liter 1.30, 1911er Rotwein, Liter 1.20, Samos Liter 1.10, Saar-, Mosel- u. Rheingewein in 1/2 u. 1/4 Fl., f. Apfelwein, Liter 45, Heidelbeerwein, Liter 60, roten Johannisbeerwein, Liter 75, Beerenwein von A. Berner empfiehlt

**G. A. Schulze, Wettinerstr. 22.**

**Hochf. Erdbeers- und Pfauens-Karmelade** u. S. Bourguignon, süßen Pfauensaus, feinsten heißen Speisekrup empfiehlt

**G. A. Schulze, Wettinerstr. 22.**

**Garant. reines Rizzner Olivenöl,** echten Weineisig (20% Weingeist), Erdnussöl empfiehlt

**G. A. Schulze, Wettinerstr. 22.**

**Hochf. Gedirgss Himbeerjast** empfiehlt

**G. A. Schulze, Wettinerstr. 22.**

**Alte gut gelagerte Zigarren** in allen Preislagen von 3 und 4 Pfg. an empfiehlt

**G. A. Schulze, Wettinerstr. 22.**

**Spargel.** Reiner werden Kundschafft zur Kenntnisnahme, daß ich mit heutigem Tage mit meinem Prima Spargel-Verkauf begonnen habe.

**G. Grubbe, Goethestr. 39.** Eingang Haus Nr.

Täglich 2mal frischen **Spargel,** Pfund 75, 70, 60 u. 40 Pfg., an Wiederverkäufer billiger, empfiehlt

**Georg Schneider,** Wettinerstr. 29, gegenüber der Molkerei.